

Evangelische
Kirchengemeinde
Langenberg



www.ekgla.de

U n s e r e G e m e i n d e

August – November 2023





Ev. Kirchengemeinde
Langenberg

„Meine Gemeinde, dafür habe ich was übrig!“

Unser Spendenkonto

Sparkasse HRV

IBAN DE 08 33450000 0026086066

www.buergerstiftung-Langenberg.de



Hauptstraße 39
42555 V.-Langenberg
Tel.: 02052 - 409 36 93
E-Mail:
info@sprachtherapie-
langenberg.de

Praxis für Sprachtherapie



Dipl.-Päd.
Barbara Strässer
Akademische Sprachtherapeutin

Behandlung von Sprech-, Sprach-, Stimm- und
Schluckstörungen bei Kindern, Jugendlichen und
Erwachsenen

Systemisch-integrales Coaching für
Einzelpersonen und Gruppen

Heilsames Singen

Inhaltsverzeichnis & Impressum

Inhaltsverzeichnis & Impressum	3
Geistliches Wort	4 - 5
Aus dem Presbyterium	6 - 9
Aus unserer Gemeinde	10 - 15
Aus der Nachbarschaft	16
Kirchenmusik	17
Begegnungszentrum Klippe 2	18 - 21
Kindertagesstätten	22 - 25
Diakonie im Kirchenkreis Niederberg	26
Termine	28 - 29
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag	30 - 31
Amtshandlungen	32
Gottesdienste	34 - 35
Anschriften und Rufnummern	36

Impressum:

„Unsere Gemeinde“ ist der Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Langenberg. Dieser wird kostenlos verteilt (**soweit Verteiler vorhanden sind**) oder liegt in der Alten Kirche Langenberg, den Gemeindehäusern und dem Gemeindebüro aus. Einwände gegen die Veröffentlichung personenbezogener Daten sind dem Gemeindebüro unter der unten genannten Anschrift schriftlich mitzuteilen.

Herausgeber: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Langenberg, Wiemerstraße 6, 42555 Velbert
Vorsitzender: Reinhard Berger

Anschrift: Ev. Gemeindebüro, Wiemerstraße 6, 42555 Velbert
☎ (02052) 44 71 – Fax: (02052) 8 26 48
E-Mail: langenberg@ekir.de/Internet: www.ekgla.de

Bankverbindung: IBAN: DE06 3506 0190 1010 2900 11
BIC-Code: GENODED1DKD

Redaktion: Birgit Biallas, Jens Blaschta, Corinne Heilmann,
Astrid Kothe-Matysik, Michael Siekmann

Druck/Auflage: **Gemeindebrief** Druckerei, Gr. Oesingen/ 4100
Exemplare

Anzeigenverwaltung: C. Heilmann, ☎ (02052) 8169796,
E-Mail: corinne.heilmann@ekir.de

Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen der einzelnen Artikel vor. Sollte es bei der Angabe von Namen zu Druckfehlern kommen, bitten wir dieses zu entschuldigen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist der **15. Oktober**.



Liebe Gemeinde!

**Wohin soll ich gehen vor deinem Geist,
und wohin soll ich fliehen vor deinem Angesicht?**

(Psalm 139,7)

So fragt jemand in Psalm 139. Wohin soll ich gehen?

Wann haben Sie zuletzt nach dem „Wohin“ gefragt? Waren Sie in einer fremden Stadt und kannten sich nicht aus? Oder standen Sie vor einer wichtigen Entscheidung und haben mit sich gerungen, wie es weitergehen, wo es hingehen soll?

An den kleinen und großen Weggabelungen des Lebens stellen wir uns immer wieder diese Frage nach dem „Wohin“. Wir können das uns selbst fragen oder andere.

Wie schön wäre es, dann immer gleich das gesagt zu bekommen, was sofort weiterhilft. Sicher haben aber auch Sie schon einmal vergebens auf eine solche Antwort gewartet. Manche Entschlüsse kann einem niemand abnehmen, egal, wie viele Ratschläge man sich auch holt.

Die Frage nach dem „Wohin“ wurde schon zu allen Zeiten auch Gott gestellt. Schon immer sind Menschen mit ihm ins Gebet gegangen, wenn sie Rat, Hilfe und Wegweisung brauchten.

Dass wir mit unseren Fragen bei Gott richtig sind und alles, was wir auf dem Herzen haben, bei ihm Gehör findet, das ist uns sicher. Ein Gebet, das Gespräch mit Gott, kann Klarheit verschaffen und zu einer sicheren Entscheidung verhelfen.

Gott offenbart uns die Wege, die vor uns liegen, nie ganz. Die ultimative Antwort auf die Frage nach dem „Wohin“ bleibt offen. Leben bleibt immer Wagnis und Abenteuer. Aber immer mit Gott an unserer Seite.

Vom Vertrauen, dass Gott es gut mit uns meint, singen wir in einem bekannten Kirchenlied:

*Vertraut den neuen Wegen, auf die uns Gott gesandt!
Er selbst kommt uns entgegen. Die Zukunft ist sein Land.*

Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit.

Die Tore stehen offen. Das Land ist hell und weit.

(Evangelisches Gesangbuch, Lied 395)

Wir gehen keinen Weg alleine, selbst wenn manche Pfade schwer und dunkel erscheinen. Bei der Entscheidung, wohlvertraute Orte zu verlassen, sich aus der eigenen Komfortzone zu wagen und neue Wege einzuschlagen, hilft diese Gewissheit ungemein. Denn das ist sicher: Ganz gleich, wohin wir gehen, Gott ist schon längst da.

Diese Erkenntnis hat auch der Betende im Psalm:

**Wohin soll ich gehen vor deinem Geist,
und wohin soll ich fliehen vor deinem Angesicht?
Führe ich gen Himmel, so bist du da;
bettete ich mich bei den Toten, siehe, so bist du auch da.
Nähme ich Flügel der Morgenröte
und bliebe am äußersten Meer,
so würde auch dort deine Hand mich führen
und deine Rechte mich halten.
Spräche ich: Finsternis möge mich decken
und Nacht statt Licht um mich sein –,
so wäre auch Finsternis nicht finster bei dir,
und die Nacht leuchtete wie der Tag.
Finsternis ist wie das Licht.
(Psalm 139,7-12)**

Immer wieder sendet Gott uns auf neue Wege. Er verrät uns die Pläne nicht, die er mit uns hat. Aber er sagt uns zu, dass wir mit ihm eine gute Zukunft haben, auch wenn wir heute noch nicht wissen, wie sie genau aussehen wird. Gott geht mit uns und lässt uns nicht los. Dieses Versprechen gilt. Er kennt den Weg. Gott selbst ist die Antwort auf unser „Wohin“.

Gehen Sie Ihre Wege geführt und gehalten von Gottes Hand und bleiben Sie behütet unter seinem Segen!

Herzlich grüßt Sie – an dieser Stelle ein letztes Mal –

Jan Veldman

Du bist mein **Helfer**, und
unter dem Schatten deiner **Flügel**
frohlocke ich. «

PSALM 63,8

Monatsspruch **AUGUST 2023**

Aus dem Presbyterium

Gemeindeversammlung am 17. September Kandidatensuche für die Presbyteriumswahlen am 18. Februar 2024

Am 17.09.23 laden wir herzlich zur Gemeindeversammlung im Anschluss an den 10 Uhr-Gottesdienst in der Alten Kirche ein.

Tagesordnung:

1. Presbyteriumswahl
2. Verschiedenes

Es sind acht Presbyterstellen zu besetzen. Leider haben sich nur sieben Kandidatinnen und Kandidaten gefunden.

Birgit Biallas	Konrad Hüge
Holger Jünkersfeld	Klaus Lübke
Michael Siekmann	Barbara Strässer
Dr. Vera Strathoff	

Zusätzlich zu den acht Presbyterstellen ist eine beruflich Mitarbeitende zu wählen. Hierfür kandidiert

Ute Grünendahl

Damit gibt es bisher keine ausreichende Vorschlagsliste, obwohl wir uns schon auf die Mindestanzahl der zu besetzenden Stellen verständigt haben.

Auf der Gemeindeversammlung können weitere Kandidatinnen und Kandidaten benannt werden. Dies ist dringend nötig, damit ein handlungsfähiges Presbyterium zustande kommt.

Bitte überlegen Sie, ob Sie kandidieren möchten, oder ob Sie jemanden kennen, den Sie zur Wahl vorschlagen möchten.



Wählbar sind alle bestätigten Mitglieder unserer Kirchengemeinde, die am Wahltag mindestens 18 Jahre alt sind.

Jan Veldman verabschiedet sich

Im Herbst 2019 wurde ich als Vikar in die Langenberger Gemeinde „eingewiesen“. So heißt das im Amtsdeutsch unserer rheinischen Landeskirche. Seitdem ist viel passiert. So einiges habe ich hier erlebt. In der Gemeinde unternahm ich meine ersten Gehversuche in meiner Ausbildung zum Pfarrer. In der Alten Kirche feierte ich während der Coronazeit zum ersten Mal Gottesdienst im damals noch ganz ungewohnten Talar, jedoch nur als Videoaufzeichnung. Erst Monate später, als das wieder ging, hatte ich im Kirchsaal Bonsfeld auch das erste Mal eine echte Gemeinde vor mir. In der Windrather Kapelle taufte ich, auf dem evangelischen Friedhof beerdigte ich das erste Mal. Noch lange könnte ich so weiter machen. Das volle Leben in seiner ganzen Bandbreite vom Kindergarten über Jugend- und Gemeindehaus bis ins Altenheim begegnete mir in Langenberg. In unzähligen Gesprächen und Treffen entstanden enge Beziehungen. Der direkte Kontakt lag mir immer besonders am Herzen.



Zum 1. Juli 2023 werde ich „umgewiesen“ in die Kirchengemeinde Lüttringhausen. Sie liegt in Remscheid, grenzt an Wuppertal und gehört zum Kirchenkreis Lennep. Auf kreiskirchlicher Ebene werde ich für einige Zeit außerdem im Bereich der Jugendarbeit und -seelsorge eingebunden sein.

Auf alles, was vor mir liegt, freue ich mich sehr. Wieder bin ich aufgeregt genauso wie anfangs in Langenberg. Doch das Abschiednehmen fällt mir schwer. Während ich diese Zeilen schreibe, sitze ich an meinem Schreibtisch in meiner kleinen Wohnung mitten in Langenberg.

Aus dem Fenster blicke ich auf die Alte Kirche und das Alte Vereinshaus. Ginge ich jetzt raus auf die Straße, käme mir sicher ein bekanntes Gesicht entgegen. Diese Gemeinde wird mir fehlen. Ich weiß, wie gut ich es hier hatte, wie viel ich lernen, ausprobieren und erfahren konnte. Dafür bin ich von ganzem Herzen dankbar.

Gespannt blicke ich in die Zukunft und mache mich auf, voll Hoffnung und Zuversicht, dass Gott mich leiten wird.

Aus dem Presbyterium

Dabei stärkt mich auch, dass ich nicht alleine bin, sondern meine Freundin Inga mich begleitet.

Mich trägt die Gewissheit, dass Gott mit uns geht, wenn wir alte Orte verlassen und neue Wege einschlagen. Es kommt darauf an, Gott zu vertrauen, wohin wir auch gehen und unter seinem Wort zu bleiben.

Mit den Worten des Jüngers Simon Petrus:

**Herr, wohin sollen wir gehen?
Du hast Worte ewigen Lebens.**
(Johannes 6,68)

Herzlich Ihr und Euer
Jan Veldman

Liebe Gemeinde in Langenberg,

nun ist also die Zeit von Jan Veldman als Vikar und Pfarrer z.A. hier bei uns vorbei. Schade. Aber ich glaube, der Weg, den er (und Inga) Richtung Lüttringhausen gehen, ist richtig.



Mir ist eines deutlich geworden: Ich selbst war von Mitte bis Ende der 90er Jahre des letzten Jahrhunderts in vergleichbarer Situation. Da kam Jan Veldman gerade mal in die Schule. Mein Vikariatsmentor war schon so alt, der ging etwa ein Jahr später in den Ruhestand. Jetzt sind die Jahrzehnte ins Land gezogen. Jan macht sich wie ich damals auf den Weg, und ich komme nächsten Jahr in mein „Sechzigstes“. So sieht das aus.

Vielen ist Jan Veldman in seinen Langenberger Jahren ans Herz gewachsen. Viele Familien und Menschen konnte er seelsorglich begleiten. In den Schulen konnte er Zeichen setzen. Und für die Jugend war er in nicht einfacher Zeit ein geschätzter Ansprechpartner.

Wir wünschen Pfarrer Jan Veldman alles Gute und Gottes Segen für seinen weiteren privaten und beruflichen Lebensweg.

Volker Basse

Wir laden herzlich ein

zur Verabschiedung von Pfr. Jan Veldman

am 20. August.
um 10 Uhr in der Alten Kirche.

Anschließend findet ein Empfang im Alten Vereinshaus,
Kreiersiepen 7, statt.

Gottesdienstzeiten

Die Umfrage, ob unsere 10 Uhr-Gottesdienste künftig zu einer anderen Zeit beginnen sollten, hat folgendes Ergebnis gebracht:

- 9:30 Uhr: 0 Stimmen
- 10:00 Uhr: 28 Stimmen
- 10:30 Uhr: 20 Stimmen
- 11:00 Uhr: 16 Stimmen



Es bleibt folglich wie bisher. Wir danken für die Teilnahme.

Jesus Christus spricht:

MATTHÄUS 16,15

» **Wer** sagt denn ihr,
dass **ich** sei? «

Monatsspruch **SEPTEMBER 2023**

Vesperkirche Niederberg in der Eventkirche

Die Vesperkirche Niederberg fand vom 19. Bis zum 26. März in dem eindrucksvollen Raum der Eventkirche in Langenberg statt. Manche Besucher*innen waren zum ersten Mal in der Eventkirche und staunten, dass diese Kirche als Kirche entwidmet ist und zurzeit als Ort für Feiern und Kultur genutzt wird.



Die Besucher*innen kamen aus Langenberg und darüber hinaus aus einem weiten Umkreis. Nicht alle Gäste zählten sich zum engeren Kern einer Kirchengemeinde. Allerdings machte es die Atmosphäre des Raums, die entspannte Betriebsamkeit der Helfer*innen und die freundlichen Gäste es leicht, miteinander ins Gespräch zu kommen. Nicht zuletzt die wunderbaren Menus von Kai Uwe Stachelhaus trugen ihren Teil zum Gelingen der Vesperkirche bei. Daneben gab es zahlreiche Beratungsangebote und kulturellen Highlights.

Insgesamt kamen durchschnittlich 200 Gäste an jedem der Abende zwischen 17.00 und 20.00 Uhr. Jeden Tag gab es ca. 30 Helfer*innen, die zum Teil schon wiederholt mitgewirkt haben, oder sich auf ein ganz neues Feld eingelassen haben.

Superintendent Jürgen Buchholz: „Die vielen Spenden ermöglichen es uns, die Mahlzeiten kostenlos herauszugeben. Diese große Hilfs- und Spendenbereitschaft hat dazu beigetragen, dass sich wieder kleine und große Wunder einstellen, wenn und wo Menschen miteinander in Kontakt kommen.“

Frank Wessel

Aus unserer Gemeinde

Konfirmation am 07. Mai

Aus Datenschutzgründen nur in der Druckausgabe!

Konfirmationsjubiläum am 21. Mai

Aus Datenschutzgründen nur in der Druckausgabe!

2. Langenberger Kulturkirche



Aus unserer Gemeinde



Am 17. Und 18. Juni konnten wir uns in und um die Eventkirche über die zweite Auflage der Langenberger Kulturkirche freuen.

Kunstaussstellungen, ein vielschichtiges Musikprogramm, Literatur, ein Gottesdienst zum Mitdiskutieren und Spielangebote für die Kinder – es war für jeden etwas dabei.

Ein herzliches Dankeschön an alle Künstlerinnen und Künstler, die uns mit diesem bunten Programm beschenkt haben.

Und besonders gilt der Dank dem Organisationsteam um Corinne Heilmann.

Jens Blaschta

Martin Luther zu Gast in Langenberg



PLAY-LUTHER, also: Spiel den Luther, ist ein musikalisches Theaterstück, das am 29. Oktober um 19 Uhr anlässlich des diesjährigen Reformationstages in der EventKirche in Langenberg aufgeführt wird. Die beiden Schauspieler Lukas Ullrich und Till Beyerbach, als Theaterformation EURE bekannt durch ihre begeisternden Auftritte bei Kirchentagen und auch in der Langenberger Bonhoefferwoche 2022, bringen Leben und Werk Martin Luthers in einer abwechslungsreichen und unterhaltsamen Moderation auf die Bühne der EventKirche. Mittelalterliche und gegenwärtige Aspekte werden verknüpft, Fragen wie: „Was ist der Ablasshandel heute?“ oder „Wie würde Martin Luther heute agieren?“ regen die Zuschauer an, sich und ihre Haltung zu den damals wie heute aktuellen Themen zu überdenken. Im szenischen Spiel werden Momente aus Luthers Leben nachgespielt, wie z.B. das Stotternheim-Erlebnis und der daraus resultierende Entschluss Mönch zu werden, der Reichstag in Worms, Luther als Junker Jörg auf der Wartburg und die damit verbundene Bibelübersetzung. Dazu werden ausgewählte Lutherlieder - zeitgemäß vertont - ebenso begeistern wie das effektvolle Bühnenbild und die wortgewaltige Schauspielkunst der beiden Theatermacher aus Stuttgart.

Die Kirchengemeinde Langenberg lädt alle Interessierten herzlich ein, am Reformationswochenende in die EventKirche an der Donnerstr. 15 in Velbert-Langenberg zu kommen. Sie werden einen Theaterabend der Extraklasse im außergewöhnlichen Ambiente der EventKirche erleben.

Eintrittskarten zu 10 € für die Aufführung am 29. Oktober können telefonisch bestellt werden unter Tel. 0163 1701243. Zusätzlich zu der Abendveranstaltung ist eine Schüleraufführung am 30.10. vorgesehen, zu der unser Kirchenkreis alle weiterführenden Schulen des Kirchenkreises einladen wird. Beide Veranstaltungen werden vom Kirchenkreis Niederberg, dem Verein Andere Zeiten e.V. und der Bürgerstiftung Langenberg gefördert.

Harald Gründahl

Wunschbaum 2023



Wir, das Team des „Ein Kaffee/Ein Shop“ der Ev. Kirchengemeinde Langenberg, haben es uns zur Herzensangelegenheit gemacht, Kindern aus finanziell schlechter gestellten Familien Weihnachtswünsche zu erfüllen. Mit Ihrer Unterstützung, durch Geld- oder Sachspenden konnten wir dies in den letzten Jahren ausgesprochen erfolgreich tun.

Und so bitten wir auch in diesem Jahr um Ihre Unterstützung für die nun zum 16. Mal stattfindende Wunschbaumaktion.

Ab Anfang November besteht die Möglichkeit Wünsche vom Baum zu pflücken. Die Informationen wo und zu welchen Zeiten dies möglich ist, werden wir zu gegebener Zeit veröffentlichen.

Zur Klärung etwaiger Fragen wenden Sie sich gerne an

Anke Stamm, Tel.: 02052/84124,

KINDERKIRCHE
GEMEINSAM GOTT ENTDECKEN

FÜR WEN?: KINDER ZWISCHEN 3 UND 8 JAHREN
WANN?: JEDEN 2. SONNTAG IM MONAT UM 11:30H
WO?: IM ALTEN VEREINSHAUS (KREIERSIEPEN 7)

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

die als Leiterin des „Ein Shop“ diese Geschenkaktion verantwortlich begleitet.



Im letzten Jahr konnten wir dank vieler engagierter und spendenbereiter Menschen Weihnachtswünsche von knapp 200 Langenberger Kindern erfüllen!

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und Gottes Segen.

Ihr „Ein Kaffee“/„Ein Shop“ Team

Reformationstag in Neviges

Herzliche Einladung zur "musikalischen Abendandacht zum Reformationstag".

Am 31.10.2023 findet in der Stadtkirche Neviges um 19:00 Uhr eine musikalische Abendandacht mit Lesungen, Gemeindeliedern) und Ausschnitten aus der Chorkantate "Was Gott tut, das ist wohlgetan" von J. Pachelbel statt. Der Evangelische Kirchenchor Neviges und ein Instrumental-Ensemble unter der Leitung von Frau Anna Levina sind die Aufführenden; der Eintritt ist frei; um eine Kollekte am Ausgang wird gebeten

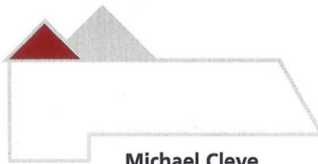
Dr. J. Marckwort, Chor-Sprecher

HAIRDESIGN
PIERO VECCHIO

Telefon 02052 4099608
www.dapiero-friseur.de

Öffnungszeiten:
DI – FR 9.00 bis 18.30 Uhr
SA 9.00 bis 14.00 Uhr

LA BIOTHETIQUE®
PARIS



Michael Cleve
Montage- & Dienstleistungs-Service

Klippe 53
42555 Velbert

Tel./Fax: (0 20 52) 8 08 25

Mobil: (01 74) 98 06 164

E-Mail: michael.cleve@t-online.de

Ev. Kirchenchor Langenberg

Wir laden Sie – ja genau Sie – herzlich ein – zu unseren Chorproben ins Alte Vereinshaus, Kreiersiepen 7.

Der Chor hat zur Zeit ca. 30 Sängerinnen und Sänger. Unsere Chorleiterin, Anna Levina-Mejeritski, versteht es in ihrer mitreißenden Art den Chor zu begeistern und an interessante und auch modernere Gesangsstücke heranzuführen.



Wir können aber durchaus noch Verstärkung im Chor gebrauchen –

besonders im Alt und Tenor. Wenn Sie also Lust haben und neugierig auf uns geworden sind, kommen Sie einfach vorbei. Wir proben immer dienstags um 19:00 Uhr im Alten Vereinshaus.

Singen Sie gerne, sind aber noch unentschlossen, dann machen Sie doch beim kommenden Projekt mit – das Requiem von John Rutter. Zusammen mit dem Vocal-Ensemble 84 Niederberg werden wir dieses Werk im November zweimal aufführen.

Nicht lange überlegen – einfach mal bei uns reinschnuppern.

Im Juli machen wir Ferienpause und gleich am 1. August geht es mit frischem Elan ans Werk. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit dabei wären.

Ev. Kirchenchor Langenberg
Ansprechpartner: Reinhard Berger

Termine

**Alte Kirche Langenberg: Orgelmusik zur Marktzeit
5.8. / 2.9.2023, jeweils 11 Uhr**



Freie Zeit gestalten - Engagement für sich und andere - ZWAR - Gruppen

Geöffnet von Montag bis Samstag / Sonntag - Mittagessen Montag bis Freitag

Klippe 2, 42555 Velbert-Langenberg
Tel. 02052 2734 - E-Mail: klippe2@ekir.de
www.klippe2.de

Unser Team:



v.l.n.r.: Astrid Kothe-Matsysik, Einrichtungsleitung, Desi Calderonie, Hauswirtschaft; Jasmina Hodzic, Hauswirtschaft

und viele freiwillige Helfer-innen

Freie Zeit kreativ gestalten

"Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Worts Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt", schreibt Friedrich Schiller 1795 in seinen Briefen "Über die ästhetische Erziehung des Menschen"¹. Schiller schreibt das in einer Phase der im benachbarten Frankreich herrschenden Revolution, als diese unter Robespierre in willkürliche Schreckensherrschaft ausartete. Vielleicht kommt das der Einen und dem Anderen noch aus dem Geschichtsunterricht bekannt vor.

Schiller glaubte, dass eine solche Schreckensherrschaft unter anderem deshalb möglich werden konnte, weil Menschen zu wenig "ästhetische Erziehung" erfahren haben: Sich von schönen und scheinbar unnützen Dingen inspirieren lassen, den Blick über das, was ökonomisch verwertbar und gewinnbringend ist, hinaus wenden, eine leichte und unbeschwerte Seite von sich im Spiel entdecken

¹ Erschienen im Reclam-Verlag in unterschiedlichen Auflagen

Begegnungszentrum KLIPPE 2

können, müsste helfen, Menschen etwas friedfertiger zu machen. So in etwa würden wir es heute ausdrücken.

Kindheitspädagogen wissen ebenfalls von der Bedeutung des Spielens zu berichten. Je nach Spielsituation setzt es Kreativität frei, hilft es bei der Bewältigung belastender Situationen, fördert es Gemeinschaft, unterstützt es die Entwicklung sozialen Verhaltens und vieles andere mehr.

Spielen und kreativ sein- beides findet in unterschiedlichen Formen im Begegnungszentrum Klippe 2 seinen Platz. Das erste Anliegen dabei ist, dass insbesondere Seniorinnen und Senioren einen Ort haben, an dem sie gesellig sein, Kontakte pflegen, Anregungen erhalten und sich austauschen können. Wenn Spiel- und Kreativangebote in der Klippe 2 im Sinne Schillers auch ein Beitrag zu mehr Friedfertigkeit sein können: sehr gern!

Kreativität tauschen

haben wir ein Projekt genannt, wo man in mehreren Workshops unterschiedliche Kreativitätstechniken kennen lernen kann.

Zwei dieser Projekte haben bereits stattgefunden.



Anfang Juni konnten Interessierte unter Anleitung von Eva Klinkert aus ausgewaschenen Milchkartons Pflanzenübertöpfe, kleine Geldbeutel und weitere Exponate herstellen.

"Nützliches aus Unnutzem" hieß und heißt Eva Klinkerts Devise.



"Trash" unter dieser Kurzformel haben Workshopteilnehmer gemeinsam mit Elke Brandes-Peter Ende Juni Handtaschen aus Kaffeetüten, Schokoladenpapier und weiteren Verpackungsmaterialien hergestellt. Originelle Einkaufs- und Aufbewahrungsunikate, wurden dort hergestellt, die zudem wasserfest sind.

Man nehme ...

Im Juli geht es weiter mit Kochexperimenten.

Am **15.07.2023, von 10:00 bis 16:00 Uhr**

haben alle kochfreudigen Menschen

Gelegenheit, gemeinsam mit Hobbykoch

Uwe Peters ein leckeres Gericht aus

Lebensmitteln zu kochen, die man gerade

zu Hause hat und mitbringen wird. Überraschungen und Spaß gibt es inklusive.



Am **08.07.2023, von 10:00 - 16:00 Uhr**, zeigt Beate Über-Lange, wie man auf einem Kern aus Drahtgestell eine **Gipsskulptur** herstellt.

Teilnehmer können eigene Ideen einbringen und umsetzen. Wer sich aber erst einmal ohne Einstiegs-idee an die Sache heran begeben möchte, kann auf Beate Über-Langes Inspiration hoffen.

Medizinische Fußpflege: Manuela Schütz

Termine nach Absprache. Telefon: 0160 77 91 745

Alle vier Wochen in der Klippe 2.



Ich kann nicht malen - oder doch?

heißt es am **05.08.2023**, von
10:00 - 16:00 Uhr in

Beate Über-Langes 2. Workshop.
Mit Acrylfarben und leicht anzuwendenden
Techniken zeigt sie, dass aller Anfang
nicht immer schwer sein muss und sich
mit etwas Mut schöne Ergebnisse erzielen
lassen.

Alle Workshops sind kostenfrei. Vorkenntnisse setzen wir nicht voraus. Materialien werden zum Teil gespendet und darüber hinaus gehende Kosten umgelegt.

Wir bitten um zeitige Anmeldung in der Klippe 2.

Telefonisch oder per E-Mail.

Unsere Kontaktdaten finden Sie oben am Beginn unseres Artikels.

Stefan Bruckhaus

Bruckhaus
Stefan

Heegerstraße 14a
42555 Velbert-Langenberg
Telefon 0 20 52 / 96 15 25
Telefax 0 20 52 / 96 15 31

mail@schreinerei-bruckhaus.de
www.schreinerei-bruckhaus.de

**„Wann immer Sie uns brauchen,
unsere Bücher sind für Sie da.“**

Das Team der Buchhandlung Kape
ist von Montag - Freitag
9:30 - 13:00 und 15:00 - 18:30 Uhr
und Samstag
9:00 - 14:00 Uhr
für Sie da!

Unser Onlineshop ist rund um die Uhr
für Sie geöffnet unter:

buchhandlung-kape.shop-asp.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

 **KAPE
BUCH
HAND
LUNG**

Buchhandlung Kape
Hauptstr. 58 - Velbert-Langenberg - Tel. 02052/37 61
buchhandlung-kape.de

Ev. Kita „Haus in der Sonne“

Kostümfeste

Eine Woche vor Rosenmontag feierten alle Kitakinder an drei Nachmittagen ihr Kostümfest.

Die grüne Gruppe flog in den Weltraum, um neue Planeten zu erforschen, z. B. den Zuckerwatteplaneten oder den Schneemannplaneten.

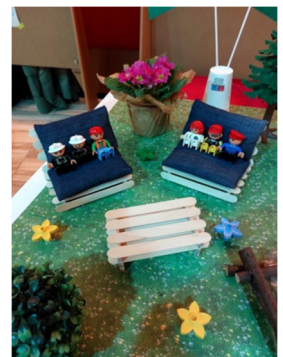
Die Kinder der blauen Gruppe wurden zu Piraten und machten sich auf die Suche, den Piratenschatz zu finden.

In der gelben Gruppe erwartete uns der Dschungel, auch hier suchten die Kinder nach einem verborgenen Schatz. Alle Kinder waren mit viel Eifer dabei.



Aktionstag der Schlüsselregion

Beim Aktionstag der Schlüsselregion am Freitag, 12.05.2023 stellen Firmen für einen Tag Mitarbeiter frei, um Projekte in verschiedenen Einrichtungen umzusetzen. Die Einrichtungen konnten sich zwei oder drei Projekte überlegen und am 09.03.2023 auf einer Messe kreativ vorstellen. Dies haben wir getan und die Technischen Betriebe der Stadt Velbert haben unseren Projektvorschlag umgesetzt. Alle Kinder, Eltern, Träger und Mitarbeitende sind so dankbar und freuen sich auf den neuen



Kindertagesstätten

Sandkasten. Wir bedanken uns sehr bei den technischen Betrieben für ihr Engagement für unsere Einrichtung. Das ist in der heutigen Zeit nicht immer selbstverständlich.

Kindertheater Zauberflöckchen

Am Donnerstag, 23.02.2023 war das Kindertheater Zauberflöckchen bei uns in der Kita zu Gast. Wir durften das Stück „Trudi die Gans vom Gertruden Hof“ miterleben. Das Kindertheaterstück war ein Geschenk von unserem Förderverein für alle Kinder unserer Kita. Alle Kinder und das Team der „Ev. Kita Haus in der Sonne“ erfreuten sich an dem Theaterstück. Dafür möchten wir uns beim Förderverein bedanken.

„Willkommen und Abschied“

Das Kindergartenjahr neigt sich zum 31.07. dem Ende und wir mussten wieder Lebewohl sagen zu 11 Familien, da ihre Kinder im August in die Max und Moritz Schule gehen oder in einen anderen Ort umziehen. Gleichzeitig begrüßten wir neue Familien und die neuen Kinder. Diese Ereignisse haben wir in einem Gottesdienst am 20.06.2023 gefeiert. In dem Gottesdienst verabschiedeten wir:

Maximilian, Benjamin, Lina, Noah- Lion, Oskar,

Leo, Sarah ,Louisa – Hope

Louis, Ella ,Mats ,Vaani und Mika



Lange ward ihr bei uns, wir haben gemeinsam gespielt, gesungen, gelacht und eine intensive Zeit miteinander verbracht. Wir wünschen Euch eine wunderbare Schulzeit, viele neue Freunde, Gesundheit, Glück und Gottes Segen für Euren weiteren Lebensweg.

In dem Gottesdienst begrüßten wir:

Letty, Louis, Lina, Theo, Christiano ,Levi-Noel, Johanna ,Samuel, Mathilda, Mia-Joy, Zoe



Wir wünschen Euch und Euren Familien einen guten Start in die Kindergartenzeit, und freuen uns auf Euch!

Kita Team Haus in der Sonne

Kita "Am Hahn"

Bei uns in der Kita Am Hahn

In unserer Kindertageseinrichtung Am Hahn ist nach dem langen Winter der Frühling eingeleitet. Mit unserem Sonnenlied haben wir unsere liebe Sonne hergeloct.

„Liebe, liebe Sonne, komm ein bisschen runter, lass den Regen oben dann werden wir dich loben. Einer schließt die Türe auf, kommt die liebe Sonne raus.“



Aus den kleinen unscheinbaren Samen haben wir Pflanzen angezogen. Zu nächst hat man noch keine Pflanze in der Erde entdecken können, aber eines Tages sind die Pflanzen aus der Erde gewachsen. Nun konnten wir beobachten wie unsere kleinen Gemüsepflanzen immer größer wurden. Endlich ist der Tag gekommen an dem wir unsere Pflanzen in unsere Hochbeete umsiedeln konnten. Nun hoffen wir auf eine reiche Ernte.

In unserer Kita haben wir ein neues Frühstücksangebot eingeführt. Zweimal im Monat frühstücken wir gemeinsam. An allen Prozessen werden die Kinder beteiligt. Vorher überlegen wir, welches Frühstück wir zubereiten möchten. Jedes Kind darf seine Ideen vorstellen. Diese werden gesammelt und im Anschluss besprochen. Gemeinsam wird abgestimmt, wie das nächste Frühstück werden soll. Nun werden die Einkaufszettel gemalt und vorbereitet. Jetzt können wir uns auf den Weg ins Geschäft machen um für unser Frühstück einzukaufen. Alle Lebensmittel werden für das Frühstück vorbereitet. Gemüse und Obst werden gewaschen und geschnitten, Getränke in Kännchen gefüllt, Käse und Wurst vorbereitet. Wir stellen die Tische zusammen, um die große Tafel einzudecken. Jeder ist eingeladen mit zu helfen. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Mal.



Jeden Freitag erkunden einige Kinder der Kita unsere Umgebung. Je nach Wetterlage machen wir uns in Regenschuhen oder mit Sonnenhut auf den Weg. Am liebsten und aufregendsten sind die Ausflüge in

Kindertagesstätten

den Wald. Hier gibt es an überall etwas zu entdecken. Käfer und Ameisen sitzen unter den Steinen, Schmetterlinge fliegen an uns vorbei und die Vögel zwitschern ihr Lied. Wir finden allerlei im Wald und schnell hat jeder seinen Lieblingsast gefunden. Aus Ästen bauen wir uns Verstecke. Bald wollen wir sogar im Wald ein Picknick machen.

Anfang Juni haben wir unser Sommerfest in der Kita gefeiert. Bei sommerlichem Wetter haben wir einen bunten Nachmittag erleben können. Viele helfende Hände haben zu diesem schönen Nachmittag beigetragen. Bei unserem vielfältigen Programm von Hüpfburg über Kinderschminken oder Dosenwerfen hatten alle viel Spaß. Dank unseres Fördervereins gab es für alle Kinder Eis und eine Überraschung.

Wenn der Sommer kommt neigt sich das Kindergartenjahr dem Ende zu. Das ist eine besondere Zeit, denn es bedeutet auch, dass wir uns von unseren Maxi Kindern verabschieden müssen. Für sie beginnt in ein paar Wochen ein neuer Lebensabschnitt, da sie in die Schule gehen werden. Lange wart ihr bei uns, wir haben gemeinsam gespielt, gesungen, gelacht und eine intensive Zeit miteinander verbracht. Bei unserem letzten Ausflug habt ihr alle nochmal gezeigt wie groß und mutig ihr geworden seid. Im Waldkletterpark in Langenberg seid ihr bis in die Baumwipfel geklettert und die lange Seilbahn hinunter gesaut. Wir wünschen euch, dass ihr diesen Mut mit in die Schule nehmt und auch dort viele Abenteuer erleben werdet. Wir wünschen euch eine wunderbare Schulzeit und Gottes Segen für euren weiteren Lebensweg.



Wir verabschieden: Elena, Emilia, Maylin, Samira, Marlon, Liam, Emma, Linus, Mila, Matweij

Im August freuen wir uns, unsere neuen Familien in der Kindertageseinrichtung Am Hahn begrüßen zu dürfen.

Ihr Kita Team Am Hahn



Diakonie im Kirchenkreis Niederberg

Zentrale Angebotsberatung zu allen ambulanten und stationären Angeboten der Bergischen Diakonie für Kinder, Jugendliche, Familien, Menschen mit psychischer Beeinträchtigung und Senioren, ☎ 0202 2729-600.

Terminabsprachen und telefonische Beratung: Mo.–Do. 08:30-16:30, Fr. 08:30-15:30 Uhr

Soziale Dienste Niederberg (SDN), Abteilungsleitung: Sandra Buchholz ☎ 02051 2595-202

Fachstelle Sucht (SDN), Wolfgang Stelzer, Oststr. 38, 42551 Velbert, ☎ 02051 2595-215

Jugend und Familie, Kinder, Bildung, Schule (SDN)

Tanja Kosin, ☎ 02054 9245-12

Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen mit psych. Beeinträchtigung

Frances Kosellek, Oststr.38, 42551 Velbert, ☎ 02051 2595-181

Wohnungslosenberatung / Betreutes Wohnen für Wohnungslose

Janina Bierig, Oststr. 38, 42551 Velbert, ☎ 02051 2595-272

Schuldner- und Insolvenzberatung

Ralf Schwarzbach, Wiedenhofer Str. 16, 42489 Wülfrath, ☎ 02051 2595-232

Tafel Niederberg

Tanja Högström, Mettmanner Str. 53, 42549 Velbert, ☎ 02051 4170042

Tafel-Standort Langenberg: Kreiersiepen 7, Ehem. Vereinshaus, 42555 Velbert

Jeden Freitag: 12:00-14:00 Uhr

Standort Velbert: Mettmanner Str. 53, Velbert; Jeden Dienstag:12:00-14:00 Uhr

Standort Velbert: Mettmanner Str. 53, Velbert, Jeden Donnerstag: 12:00-14:00 Uhr

Standort Velbert: (Abendtafel) Mettmanner Str. 53, Velbert, jeden Freitag: 17:00-18:30 Uhr

Hauslieferung: Jeden zweiten und vierten Samstag im Monat.

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie über das Tafel-Büro,

Mettmanner Str. 53, 42549 Velbert, Tel.: 02051 4170042

Velberter Stadtlotsen: Ehrenamtliche unterstützen und begleiten geflüchtete Menschen in Velbert,

Kontakt: Sara Fischer, ☎ 02051 2595-278

Stadtteilzentrum Langenberg, Tanja Kosin Donnerstr. 1, 42555 Velbert, ☎ 02052 9245-12

Stadtteilzentrum Neviges, Mareike Bierig, Lohbachstr. 30, 42553 Velbert, ☎ 02053 4253-11

Betreuungs- und Vormundschaftsverein der Bergischen Diakonie Aprath e.V.

Karin Aderholz-Franke ☎ 02051 2595-132, Frank Schöppgens, ☎ 02051 2595-252

Oststr. 38, 42551 Velbert

Kloß
Garten- und
Landschaftsbau

M. Kloß
Garten- u. Landschaftsbau

Ihr Partner für

- Terrassen- und Wegebau
- Natursteinarbeiten,
Trockenmauern
- Pflege von Hausgärten

Tel.: 0 20 52 / 83 95 99
www.kloss-galabau.de

Fachbetrieb
Garten- und
Landschaftsbau

HoeTec
Hoepfner technology

• Systembetreuung
• Anwenderbetreuung
• Administration Netzwerke

Vor-Ort-Service, Computereparatur,
Netzwerkbetreuung, Malwareprotection

Computer streikt?
Administrator gesucht?

www.HoeTec.de

Wir kommen zu Ihnen.
Ihr ständiger Partner.
Seit 20 Jahren!

Zuverlässig. Kompetent.

IT-Ausfälle?
Netzwerk aus dem Ruder?
Malware?
„instabile(r)“ Computer?
Ihr Partner!

Holz Lumbeck

Holz vom Fachmann
für Haus und Garten

Wir beraten Sie kompetent
bei Neubau, Ausbau
und Renovierung

Heegerstr. 18, 42555 Velbert
Tel. 02052/3036, Fax 5847
www.holz-lumbeck.de

Wiederkehrende Termine

Montags:

Gemeindehaus, Hüserstraße 36

- Frauenkreis Bonsfeld (2w) 14:30 bis 16:30 Uhr

Begegnungszentrum KLIPPE 2

- Bewegt älter werden (w) 10:45 Uhr
- Mittagessen (w) 12:00 Uhr
- Basteln, Tötern, Handarbeiten (w) 14:00 bis 16:00 Uhr
- SHG Mentale Gesundheit (1.) 19:00 Uhr

Hellerstraße 16

- Eine-Welt-Laden (w) 16:00 bis 18:00 Uhr

Dienstags:

Gemeindehaus, Hüserstraße 36

- Konfirmanden - Unterricht (w) 16:30 bis 18:00 Uhr
- Posaunenchor (w) 20:00 bis 22:00 Uhr

Altes Vereinshaus, Kreiersiepen 7

- Ein Shop (w) 15:00 bis 17:00 Uhr
- Kirchenchor (w) 19:00 bis 21:00 Uhr

Begegnungszentrum KLIPPE 2

- Demenzsprechstunde nach Vereinbarung (w) 09:30 Uhr
- Theatergruppe (2.+4.) 10:30 Uhr
- Mittagessen (w) 12:00 Uhr
- Internetcafé (w) 14:00 Uhr
- Kaffeetrinken und Bingo (w) 14:00 Uhr
- Kochprojekt Alt & Jung (2.) 16:30 Uhr
- Deutsch als Zweitsprache (w) 18:30 Uhr

Hellerstraße 16

- Eine-Welt-Laden (w) 16:00 bis 18:00 Uhr

Mittwochs:

Altes Vereinshaus, Kreiersiepen 7

- Ein Kaffee / Ein Shop (w) 9:00 bis 11:00 Uhr
- Frauengesprächskreis (1x 1.) ab 16:00 Uhr

Begegnungszentrum KLIPPE 2

- Angehörigengesprächskreis
Ort: BGZ Am Kostenberg (1.) 10:00 Uhr
- Mittagessen (w) 12:00 Uhr
- Projektzeit (w) 14:00 Uhr
- Singkreis mit Peter Nowitzki (2.+ 4.) 15:00 bis 16:00 Uhr
- Tai Chi I (w) 18:30 - 20:00 Uhr
- Tai Chi II (w) 20:00 - 21:30 Uhr

Hellerstraße 16

- Eine-Welt-Laden (w) 10:00 bis 12:00 Uhr

Wiederkehrende Termine

Donnerstags:

Altes Vereinshaus, Kreiersiepen 7

- Ein Treff (w) 9:00 bis 11:00 Uhr
- Bibelkreis (3.) 19:00 bis 20:30 Uhr

Begegnungszentrum KLIPPE 2

- Gedächtnistraining (w) 09:30 Uhr
- Demenzsprechstunde nach Vereinbarung (w) 09:30 Uhr
- Mittagessen (w) 12:00 Uhr
- Kaffeetrinken und Seniorenkegeln oder Quiz (wöchentlich wechselnd) (w) 14:30 Uhr
- Frauenstammtisch (1.) 17:00 Uhr
- ZWAR Basis-Treffen (1.) 18:00 Uhr

Hellerstraße 16

- Eine-Welt-Laden (w) 16:00 bis 18:00 Uhr

Freitags:

Altes Vereinshaus, Kreiersiepen 7

- Ein Shop (w) 12:30 bis 14:00 Uhr
- Velberter Tafel (w) 12:30 bis 14:30 Uhr

Jugendhaus, Wiemerstraße 4/6 (außerhalb der Ferien)

- Offener Treff (w) 16:30 bis 21:00 Uhr

Begegnungszentrum KLIPPE 2

- Marias Gymnastikrunde (w) 10:30 Uhr
- Mittagessen (w) 12:00 Uhr
- Treffen der Phase-10-Spieler (w) 14:00 Uhr

Hellerstraße 16

- Eine-Welt-Laden (w) 16:00 bis 18:00 Uhr

Samstags:

Hellerstraße 16

- Eine-Welt-Laden (w) 10:00 bis 12:30 Uhr

Begegnungszentrum KLIPPE 2

- Männerkochgruppe ZWAR (1.) ungerade Monate
- Frühstück VDK (3.) 09:00 Uhr
- Café oder Workshop am Samstag gesonderter Hinweis

Sonntags:

Begegnungszentrum KLIPPE 2

- Familiencafé (2.+4.) 14:00 Uhr

Alte Kirche

(Pause von Weihnachten bis Ostern)

- Offene Kirche (w) 15:00 bis 17:00 Uhr

Altes Vereinshaus, Kreiersiepen 7

- Kinderkirche (2.) 11:30 Uhr

Legende:

(w)	wöchentlich	(1.) In der ersten Woche(2.)
In der zweiten Woche (2w)	alle zwei Wochen	(1.+ 3.) In der ersten
und dritten Woche	(1x) einmal im Monat	

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Ihren Geburtstag feierten

**aus Datenschutzgründen nur in der
Druckausgabe**



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Ihren Geburtstag feierten

**aus Datenschutzgründen nur in der
Druckausgabe**





Getauft wurden:

**aus Datenschutzgründen nur in der
Druckausgabe**



Getraut wurden:

**aus Datenschutzgründen nur in der
Druckausgabe**

*Beerdigt und zur letzten Ruhe geleitet
wurden:*



**aus Datenschutzgründen nur in der
Druckausgabe**

FRÜHER SCHON AN SPÄTER DENKEN!



Vorsorge

...eine Sorge weniger



SONNENSCHN^{OHG}
BESTATTUNGSHAUS

(02052) 5348

sonnenscheinohg@me.com

Vogteier Straße 25 - 27 • 42555 Velbert-Langenberg

www.bestattungshaus-sonnenschein.de

WERKZEUGE - Druckluft und Hydraulik

INSTANDESETZUNGEN - Hydraulik

SPITZNAS
CUSTOMIZED POWER SOLUTIONS

Maschinenfabrik GmbH
Fellerstraße 4 | 42555 Velbert
Tel. : +49 2052 605-0 | Fax. : +49 2052 605-29

E-Mail : vertrieb@spitznas.de
www.spitznas.de

Gottesdienste

**Änderungen sind möglich. Bitte beachten Sie die Hinweise auf unserer
Homepage www.ekgla.de und in der Tagespresse!**

Sonntag, 10:00 Uhr	06. August Alte Kirche	Blaschta	<i>9. So. n. Trinitatis</i> mit Abendmahl
Sonntag, 10:00 Uhr 11:30 Uhr	13. August Alte Kirche Altes Vereinshaus	Basse	<i>10. So. n. Trinitatis</i> Kinderkirche
Sonntag, 10:00 Uhr	20. August Alte Kirche	Ba/BI/Ve	<i>11. So. n. Trinitatis</i> Verabschiedung Pfr. Veldman
Sonntag, 10:00 Uhr 17:00 Uhr	27. August Windrather Kapelle Alte Kirche	Blaschta Basse	<i>12. So. n. Trinitatis</i>
Sonntag, 10:00 Uhr	03. September Alte Kirche	Basse	<i>13. So. n. Trinitatis</i> mit Abendmahl
Sonntag, 10.00 Uhr 11:30 Uhr	10. September Alte Kirche Altes Vereinshaus	Blaschta	<i>14. So. n. Trinitatis</i> Kinderkirche
Sonntag, 10.00 Uhr	17. September Alte Kirche	Basse	<i>15. So. n. Trinitatis</i>
Sonntag, 10:00 Uhr 17:00 Uhr	24. September Windrather Kapelle Alte Kirche	Basse Crosspoint	<i>16. So. n. Trinitatis</i> – Der Junge Gottesdienst
Sonntag, 10:00 Uhr	01. Oktober Alte Kirche	Basse	<i>Erntedank</i> mit Abendmahl
Sonntag, 10:00 Uhr	08. Oktober Alte Kirche	Blaschta	<i>18. Sonntag n. Trinitatis</i>
Sonntag, 10:00 Uhr	15. Oktober Alte Kirche	Blaschta	<i>19. Sonntag n. Trinitatis</i>
Sonntag, 10:00 Uhr	22. Oktober Alte Kirche	Basse	<i>20. Sonntag n. Trinitatis</i>

Gottesdienste

Sonntag, 10:00 Uhr 19:00 Uhr	29. Oktober Windrather Kapelle Eventkirche Theaterstück „Play Luther“	<i>21. So. n. Trinitatis</i> Blaschta
Dienstag, 19:00 Uhr	31. Oktober Stadtkirche Neviges Wir laden herzlich nach Neviges ein!	<i>Reformationstag</i> musikalische Abendandacht
Sonntag, 10:00 Uhr	05. November Alte Kirche Blaschta	<i>22. Sonntag n. Trinitatis</i>
Sonntag, 10:00 Uhr 11:30 Uhr	12. November Alte Kirche Basse Altes Vereinshaus	<i>drittletzter Sonntag d. Kj.</i> mit Abendmahl Kinderkirche
Sonntag, 10:00 Uhr	19. November Alte Kirche Blaschta	<i>vorletzter Sonntag d. Kj.</i>
Mittwoch, 19:00 Uhr	22. November Alte Kirche Basse	<i>Buß- und Bettag</i> Andacht
Sonntag, 10:00 Uhr 15:00 Uhr 17:00 Uhr	26. November Windrather Kapelle Basse Ev. Friedhof Blaschta Alte Kirche Blaschta	<i>Ewigkeitssonntag</i> mit Abendmahl mit CVJM-Blasorchester mit Abendmahl
Sonntag, 10:00 Uhr	03. Dezember Alte Kirche Basse	<i>1. Advent</i> mit Abendmahl




- Für wen? :** Kinder zwischen 3 und 8 Jahren und deren Eltern
- Wann? :** jeden 2.Sonntag im Monat um 11.30 Uhr
(außer in den Schulferien)
- Wo?:** Im Alten Vereinshaus, Kreiersiepen 7

Anschriften & Rufnummern

Evangelische Kirchengemeinde Langenberg

Gemeindebüro: Susanna Poncet

42555 Velbert, Wiemerstraße 6

 (02052) 44 71

Fax: (02052) 8 26 48

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:


8:00 – 12:00 Uhr

Freitag: 8:00 – 11:00 Uhr


oder nach Vereinbarung

E-Mail: langenberg@ekir.de - Internet: www.ekgla.de

www.facebook.com/Evangelische-Kirchengemeinde-Langenberg


1. Pfarrbezirk - Pfarrer Volker Basse (volker.basse@ekir.de)  **8 00 98 53**

(freier Tag: Mittwoch)

3. Pfarrbezirk - Pfarrer Jens Blaschta (jens.blaschta@ekir.de)  **9 28 44 32**

(freier Tag: Samstag)

Kantor: Peter Nowitzki

 **0157/**

57390513

Begegnungszentrum **KLIPPE 2**

Leiterin: Astrid Kothe-Matysik


 **27 34**

“Ein Kaffee“, “Ein Shop“, Altes Vereinshaus, Kreiersiepen 7

Ansprechpartner: Anke Stamm

 **8 41 24**

Ute Grünendahl


 **0151/**

42328075

Jugendhaus, Wiemerstraße 4/6

 **96 28 02**

Jugendbüro, Kreiersiepen 7 (jukob@ekgla.de)

 **16 26**

Jugendreferentin: N.N.

Kirchen und Küsterinnen

Windrather Kapelle, Donnenberger Str. 337, 42553 Velbert-Neviges

 **44 71**


Alte Kirche Langenberg und Altes Vereinshaus, Kreiersiepen 7

Küsterin: Anke Stamm

 **8 41 24**

Kirchsaal und Gemeindehaus Bonsfeld, Hüserstraße 36

Küsterin: Ute Grünendahl

 **81 46 20**

Eine Welt Laden, Hellerstraße 16, 42555 Velbert

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Mittwoch


10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Samstag

10:00 Uhr – 12:30 Uhr

Evangelische Kindertagesstätten


Verwaltung: Lortzingstraße 7, 42549 Velbert

 (02051) 96 54 – 0


Am Hahn 2 – **Leiterin:** Anna Sommer

 **96 21 72**

Feldstraße 77 – **Leiterin:** Lucyna Hadyk

 **26 66**

Hüserstraße 36b – **Leiterin:** Heike Adami

 **45 73**